

Wahlkreis Coesfeld - Steinfurt II

**Niederschrift  
über die Sitzung des Kreiswahlausschusses  
zur Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlkreis  
der Wahl zum Deutschen Bundestag**

**am 23.02.2025**

1. Zur Ermittlung und Feststellung der Ergebnisse der Bundestagswahl im Wahlkreis Coesfeld - Steinfurt II

trat heute nach ordnungsgemäßer Ladung der Kreiswahlausschuss zusammen. Es waren erschienen:

	Familienname, Vorname	Wohnort	Funktion
1.	Dr. Tepe, Linus	Coesfeld	als Vorsitzende(r)
2.	Klöpper, Hendrik	Coesfeld	als Beisitzer(in)
3.	Hellenkamp, Silke	Coesfeld	als Beisitzer(in)
4.	Vogt, Hermann-Josef	Coesfeld	als Beisitzer(in)
5.	Pohlschmidt, Anke	Dülmen	als Beisitzer(in)
6.	Schäfer, Sabine	Lüdinghausen	als Beisitzer(in)
7.	<del>Niermann, Ursula</del>	<del>Coesfeld</del>	<del>als Beisitzer(in)</del>

Ferner waren zugezogen:

Strotmann, Sabrina	als Schriftführer sowie
Boehle, Jens	und
Vöcking, Luca	als Hilfskräfte.

Ort und Zeit der Sitzung sowie die Tagesordnung waren nach § 5 Absatz 3 in Verbindung mit § 86 Absatz 2 der Bundeswahlordnung öffentlich bekannt gemacht worden.

2. Dem Kreiswahlausschuss lagen die insgesamt 220 Wahl-niederschriften der Wahlvorstände für insgesamt 220 Wahlbezirke (davon

146 Wahlvorstände für 146 allgemeine Wahlbezirke,

0 Wahlvorstände für 0 Sonderwahlbezirke,

74 Wahlvorstände zur Feststellung des Briefwahlergebnisses im Wahlkreis)

und die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse nach Wahlbezirken und Gemeinden zur Einsichtnahme vor.

Im Falle einer Nachzählung von Stimmzetteln durch den Kreiswahlleiter (§ 76 Absatz 1 der Bundeswahlordnung): Dem Kreiswahlausschuss lagen Niederschriften des Kreiswahlleiters über die Prüfung von Stimmzettelbündeln im Wahlkreis Wahlbezirk 19 Seniorenwohnanlage St. Johannes Lette [siehe Anlage zur Niederschrift, Ziffer 2.3 a)] vor.<sup>1)</sup>

- 2.1 ~~Nach den Wahl-niederschriften waren besondere Vorkommnisse zu verzeichnen, die der Anlage zu entnehmen sind.~~

- 2.2 Der Kreiswahlausschuss ermittelte, dass die Beschlüsse der Wahlvorstände zu folgenden – keinen <sup>1)</sup> Beanstandungen oder Bedenken Anlass gaben:

.....

Der Kreiswahlausschuss traf dazu folgende Entscheidungen <sup>2)</sup>:

.....

- 2.3 Der Kreiswahlausschuss nahm rechnerische Berichtigungen in der Wahlniederschrift  
 -des Wahlvorstandes  
 [siehe Anlage zur Niederschrift, Ziffer 2.3 a)]  
 -des Briefwahlvorstandes

.....  
 vor und vermerkte dies auf der (den) betreffenden Wahlniederschrift(en).<sup>2)</sup>

- 2.4 Der Kreiswahlausschuss beschloss abweichend von den Entscheidungen  
 - des Wahlvorstandes über die Gültigkeit von Stimmen im Wahlbezirk  
 [siehe Anlage zur Niederschrift, Ziffer 2.3 a)]  
 - des Briefwahlvorstandes über die Gültigkeit von Stimmen im Briefwahlbezirk

.....  
 und vermerkte dies auf der (den)-betreffenden Wahlniederschrift(en) sowie auf der Rückseite der betreffenden Stimmzettel.<sup>2)</sup>

Nicht aufgeklärt werden konnten folgende Bedenken:<sup>2)</sup>

./.

3. Die Aufrechnung der Ergebnisse sämtlicher Wahlbezirke einschließlich des Ergebnisses der Briefwahl ergab folgende Gesamtergebnisse für den Wahlkreis:

Kennbuchstabe <sup>3)</sup>		
A	Wahlberechtigte	194.072
B	Wähler	169.671
C	Ungültige Erststimmen	1.142
D	Gültige Erststimmen	168.529

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf

Kennbuchstabe <sup>3)</sup>	Bewerber (Vor- und Familienname)	Kurzbezeichnung der Partei / bei anderen Kreiswahlvorschlägen das Kennwort	Erststimmen
D1	1. Johannes Waldmann	SPD	34.152
D2	2. Marc Henrichmann	CDU	76.819
D3	3. Hanna Hüwe	GRÜNE	21.571
D4	4. Sebastian Loest	FDP	5.338
D5	5. Erwin Schwar	AfD	20.615
D6	6. Sonja Crämer-Gembalczyk	Die Linke	7.708
D12	12. Diana Diel	Volt	2.326

E	Ungültige Zweitstimmen	748
F	Gültige Zweitstimmen	168.923

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf

Kennbuchstabe <sup>3)</sup>	Landesliste (Kurzbezeichnung der Partei)	Zweitstimmen

F1	1. SPD	30.231
F2	2. CDU	67.891
F3	3. GRÜNE	22.841
F4	4. FDP	7.159
F5	5. AfD	21.368
F6	6. Die Linke	9.221
F7	7. Tierschutzpartei	1.664
F8	8. Die PARTEI	777
F9	9. dieBasis	271
F10	10. Die Gerechtigkeitspartei – Team Todenhöfer	177
F11	11. FREIE WÄHLER	766
F12	12. Volt	1.143
F13	13. MLPD	18
F14	14. PdF	346
F15	15. BÜNDNIS DEUTSCHLAND	164
F16	16. BSW	4.776
F17	17. MERA25	27
F18	18. WerteUnion	83

4. Nach der Feststellung der Gesamtergebnisse wurde die als Anlage zu dieser Niederschrift beigefügte Zusammenstellung <sup>4)</sup> nach Wahlbezirken, Gemeinden, Kreisen und Briefwahlvorständen vom Kreiswahlleiter, von den Beisitzern und vom Schriftführer unterschrieben.
5. Der Kreiswahlausschuss stellte fest, dass der Bewerber, der nach § 20 Absatz 3 des Bundeswahlgesetzes vorgeschlagen ist, Marc Henrichmann, CDU (Kreiswahlvorschlag Nummer 2) die meisten Stimmen auf sich vereinigt.
6. ~~Da aufgrund der Wahl des Bewerbers \_\_\_\_\_ die Voraussetzungen des § 4 Absatz 2 Satz 2 Nummer 1 des Bundeswahlgesetzes vorlagen, wurde anhand der angeforderten Stimmzettel und der den Wahlniederschriften beigefügten gültigen Stimmzettel, auf denen die Erststimme für den gewählten Bewerber abgegeben worden war, ermittelt, für welche Landeslisten diese Wähler ihre Zweitstimmen abgegeben haben. Der Kreiswahlausschuss stellte fest:<sup>2)</sup>~~

Zahl der für den Bewerber abgegebenen gültigen Erststimmen

Auf diesen Stimmzetteln wurde abgegeben:  
Ungültige Zweitstimmen

Gültige Zweitstimmen

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf:

1. SPD

2. CDU

3. GRÜNE

4. FDP	
5. AfD	
6. Die Linke	
7. Tierschutzpartei	
8. Die PARTEI	
9. dieBasis	
10. Die Gerechtigkeitspartei – Team Todenhöfer	
11. FREIE WÄHLER	
12. Volt	
13. MLPD	
14. PdF	
15. BÜNDNIS DEUTSCHLAND	
16. BSW	
17. MERA25	
18. WerteUnion	

~~und sind bei diesen Landeslisten abzusetzen.~~

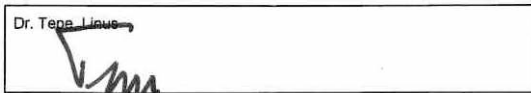
7. Der Kreiswahlleiter gab das Wahlergebnis des Wahlkreises mündlich bekannt.

Die Sitzung war öffentlich.

Vorstehende Niederschrift wurde vom Kreiswahlleiter, den Beisitzern und von dem Schriftführer genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Ort, Datum Coesfeld, 28.02.2025
------------------------------------

Der Kreiswahlleiter

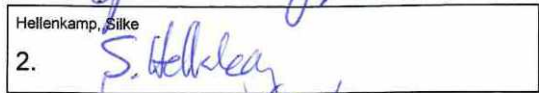
Dr. Tene, Linaus  


Der Schriftführer

Strotmann, Sabrina  


Die Beisitzer

Klöpper, Hendrik  
1. 

Hellenkamp, Silke  
2. 

Vogt, Hermann-Josef  
3. 

Pohlschmidt, Anke  
4. 

Schäfer, Sabine  
5. 

Niermann, Ursula  
6.

- 1) Nichtzutreffendes streichen.
- 2) Streichen, wenn dies nicht erforderlich war.
- 3) Kennbuchstabe nach der Zusammenstellung in Anlage 30 zur Bundeswahlordnung.
- 4) Nach dem Muster der Anlage 30 zur Bundeswahlordnung.

**Anlage zur Niederschrift über die Sitzung des Kreiswahlausschusses zur Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Bundestagswahl am 23. Februar 2025 im Wahlkreis 126 Coesfeld – Steinfurt II**

**Nachrichtlich:**

Der Kreiswahlausschuss nahm folgende Änderungen gegenüber dem vorläufigen, am Wahlabend bekannt gegebenen Ergebnis nachrichtlich zur Kenntnis:

**Gemeinde Ascheberg**

Bezeichnung	Änderung bei	Änderung	Von	Auf
Profilschule Herbern-Aula (westl. Teil)	B 1	+1	0	1

Bei der Schnellmeldung wurden die Wähler mit Wahlschein nicht mit aufgenommen.

**Gemeinde Altenberge**

Bezeichnung	Änderung bei	Änderung	Von	Auf
Seniorenheim Edith-Stein-Haus	A1	-1	893	892
	A2	+1	420	421

Am Wahltag wurde noch ein zusätzlicher Wahlschein ausgestellt, in der Folge aber vergessen, die Daten im Votemanager zu aktualisieren.

**Stadt Billerbeck**

Bezeichnung	Änderung bei	Änderung	Von	Auf
04 Kindergarten St. Gerburgis	B 1	+4	0	4

Bei der Schnellmeldung wurden die Wähler mit Wahlschein nicht mit aufgenommen.

**Stadt Dülmen**

Bezeichnung	Änderung bei	Änderung	Von	Auf
Wedeler/ AlterOstdamm (3)	B 1	+4	0	4
Elsa-Brandström-Straße/Bahnhofsgebiet (4)	B 1	+2	0	2
Mühlenweg/Lüdinghauser Straße südlich (6)	B1	+1	0	1

Südring/Brokweg (7)	B1	+2	0	<b>2</b>
Grenzweg/Stolbergstraße (9)	B1	+2	0	<b>2</b>
Spiekerhof (13)	B1	+1	0	<b>1</b>
Dernekamp/Mitwick/Bergflagge (14)	B1	+6	0	<b>6</b>
Börnste/Leuste/Welte/Weddern teilweise (15)	B1	+4	0	<b>4</b>
Merfeld (17)	B1	+1	0	<b>1</b>
Buldern-Raiffeisenring/Hagenau/Dorfbauerschaft (21)	B1	+1	0	<b>1</b>
Hiddingsel/Feldmark/Daldrup (22)	B1	+2	0	<b>2</b>

Bei der Schnellmeldung wurden die Wähler mit Wahrscheinlichkeit nicht mit aufgenommen.

Bezeichnung	Änderung bei	Änderung	Von	Auf
Im Lerchenfeld/Ostfeldmark (12)	A1	+1	1.084	<b>1.085</b>
	A2	-1	667	<b>666</b>

Anhand der Angaben in der Niederschrift musste eine Anpassung in den Daten des Votemanagers erfolgen.

Bezeichnung	Änderung bei	Änderung	Von	Auf
Briefwahlbezirk VI	C	-2	6	<b>4</b>
	D	+2	1.245	<b>1.247</b>
	D2	+1	571	<b>572</b>
	D12	+1	16	<b>17</b>

Abweichung zwischen Schnellmeldung/Votemanager und der Niederschrift.

Briefwahlbezirk XI	B	-10	1.059	<b>1.049</b>
	B1	-10	1.059	<b>1.049</b>
	C	-10	14	<b>4</b>
	E	-10	11	<b>1</b>

In der Schnellmeldung bzw. im Votemanager wurden die zurückgewiesenen Wahlbriefe irrtümlich mitgezählt und in der Folge als ungültige Stimmen eingetragen. In der Niederschrift wurden die Wahlbriefe richtig erfasst.

#### Gemeinde Havixbeck

Bezeichnung	Änderung bei	Änderung	Von	Auf
Briefwahlbezirk 501	B 1	+1	1.161	<b>1.162</b>

	D-gültige Erststimmen	+1	1.155	<b>1.156</b>
	D2-CDU	+1	522	<b>523</b>
	F-gültige Zweitstimmen	+1	1.160	<b>1.161</b>
	F2-CDU	+1	464	<b>465</b>

Nach der Schnellmeldung fiel dem Wahlvorstand der Stimmzettelumschlag eines nachgelieferten Wahlbriefes auf, der bei der Zählung versehentlich nicht berücksichtigt worden war. Es erfolgte eine korrigierte Schnellmeldung, die allerdings versehentlich nicht in den Votemanager übernommen wurde.

### Stadt Lüdinghausen

Bezeichnung	Änderung bei	Änderung	Von	Auf
Wahlbezirk 1	B 1	+1	0	<b>1</b>
Wahlbezirk 2	B1	+2	0	<b>2</b>
Wahlbezirk 3	B1	+1	0	<b>1</b>
Wahlbezirk 4	B1	+2	0	<b>2</b>
Wahlbezirk 5	B1	+1	0	<b>1</b>
Wahlbezirk 6	B1	+1	0	<b>1</b>
Wahlbezirk 7	B1	+4	0	<b>4</b>
Wahlbezirk 9	B1	+4	0	<b>4</b>
Wahlbezirk 10	B1	+1	0	<b>1</b>
Wahlbezirk 11	B 1	+2	0	<b>2</b>
Wahlbezirk 12	B1	+1	0	<b>1</b>
Wahlbezirk 13	B1	+3	0	<b>3</b>
Wahlbezirk 14	B1	+2	0	<b>2</b>
Wahlbezirk 15	B1	+1	0	<b>1</b>
Wahlbezirk 16	B1	+4	0	<b>4</b>
Wahlbezirk 17	A1	-1	521	<b>520</b>
	A2	+1	439	<b>440</b>
	B1	+1	0	<b>1</b>

Bei der Schnellmeldung wurden die Wähler mit Wahlschein nicht mit aufgenommen. Am Wahltag musste noch ein Wahlschein ausgegeben werden. Folglich war das Wählerverzeichnis zu aktualisieren.

Briefwahlbezirk B503	B	+1	858	<b>859</b>
	B1	+1	858	<b>859</b>
	C	+1	10	<b>11</b>
	E	+1	2	<b>3</b>

Bei der Zählung wurde ein leerer Stimmzettelumschlag irrtümlich als „Nichtwähler“ aussortiert. Dieser ist gemäß § 75 Absatz 3 Satz 2 i.V.m. § 69 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 und Absatz 3 BWO jedoch als ungültig zu werten.



### Gemeinde Nottuln

Bezeichnung	Änderung bei	Änderung	Von	Auf
Nottuln 1	B1	+3	0	3
Nottuln 2	B1	+2	0	2
Nottuln 3	B1	+4	0	4
Nottuln 4	B1	+4	0	4
Appelhülsen 1	B1	+1	0	1
Darup	B1	+3	0	3

Bei der Schnellmeldung wurden die Wähler mit Wahlschein nicht mit aufgenommen.

### Stadt Olfen

Bezeichnung	Änderung bei	Änderung	Von	Auf
Wahlbezirk 6	B 1	+2	0	2
Wahlbezirk 8	B 1	+2	0	2

Bei der Schnellmeldung wurden die Wähler mit Wahlschein nicht mit aufgenommen.

### Gemeinde Rosendahl

Bezeichnung	Änderung bei	Änderung	Von	Auf
01 Darfeld-Ost	B 1	+3	0	3
02 Darfeld-West	A1	-1	761	760
	A2	+1	351	352
03 Osterwick-Ost	B1	+2	0	2
04 Osterwick-Nord	B1	+1	0	1
05 Osterwick-Süd-West	B1	+3	0	3
06 Holtwick-Ost	B1	+3	0	3
07 Holtwick-West	B1	+1	0	1

Bei der Schnellmeldung wurden die Wähler mit Wahlschein nicht mit aufgenommen bzw. wurde am Wahltag noch ein Wahlschein ausgestellt (A1+A2).

Bezeichnung	Änderung bei	Änderung	Von	Auf
Briefwahlbezirk 01-03	B	-59	1.128	1.069
	B1	-59	1.128	1.069
	C	-59	66	7
	E	-59	63	4

Briefwahlbezirk 04-07	B	-51	1.582	<b>1.531</b>
	B1	-51	1.582	<b>1.531</b>
	C	-51	56	<b>5</b>
	E	-51	54	<b>3</b>

In den Briefwahlbezirken wurden die beanstandeten und zurückgewiesenen Wahlbriefe als ungültige Stimmen gezählt. Gemäß 39 Absatz 4 Satz 2 BWG werden die Einsender zurückgewiesener Wahlbriefe nicht als Wähler gezählt; ihre Stimmen gelten als nicht abgegeben. Folglich sind die entsprechenden Angaben zu korrigieren.

### Gemeinde Senden

Bezeichnung	Änderung bei	Änderung	Von	Auf
001 Sporthalle Bösensell	B 1	+1	0	<b>1</b>
004 Ev. Tageseinrichtung Erlengrund	B1	+4	0	<b>4</b>
005 Kindertagesstätte Pinocchio	B1	+1	0	<b>1</b>
008 DRK Tageseinrichtung Langeland	B1	+1	0	<b>1</b>
009 Tageseinrichtung An der Drachenwiese	B1	+1	0	<b>1</b>
010 Altes Zollhaus	B1	+3	0	<b>3</b>
011 Geschwister-Scholl- Realschule	B1	+1	0	<b>1</b>
014 Steverhalle	B1	+4	0	<b>4</b>
017 neue Sporthalle Ottmarsbocholt-Raum 2	B1	+3	0	<b>3</b>

Bei der Schnellmeldung wurden die Wähler mit Wahlschein nicht mit aufgenommen.

### Zu Ziffer 2.2 der Niederschrift (rechnerische Berichtigungen)

a) Der Kreiswahlausschuss nahm rechnerische Berichtigungen in den Wahlniederschriften folgender Urnenwahlvorstände vor:

./.

b) Der Kreiswahlausschuss nahm rechnerische Berichtigungen in den Wahlniederschriften folgender Briefwahlvorstände vor:

./.

**Zu Ziffer 2.3 und 2.4 der Niederschrift:**

(rechnerische Berichtigung in der Wahlniederschrift des Wahlvorstandes und abweichende Entscheidungen über die Gültigkeit von Stimmen)

## Stadt Coesfeld

### **Wahlbezirk 19 Seniorenwohnanlage St. Johannes Lette (19)**

Nach der Schnellmeldung durch den Wahlvorstand schloss dieser die Wahlhandlung im o.g. Wahlbezirk ab. Nachdem die Daten in den Votemanager eingetragen wurden, meldete sich ein Mitglied des Wahlvorstandes im Wahlbüro der Stadt Coesfeld mit dem Hinweis, dass die Wahlergebnisse im Internet nicht korrekt seien.

Eine Recherche seitens des Wahlbüros ergab, dass es vermutlich eine Zeilenverwechslung bei den Wahlergebnissen D4-FDP und D5-AfD bzw. F4-FDP und F5-AfD gegeben haben könnte. Der genaue Sachverhalt konnte mit den Schriftführern zunächst nicht geklärt werden, sodass durch den Kreiswahlleiter eine Nachzählung am Folgetag angeordnet und eine Mitteilung an die Landeswahlleitung NRW zur dortigen Kenntnisnahme abgesetzt wurde.

Aufgrund eines Kommunikationsfehlers ordnete die Landeswahlleiterin des Landes NRW noch in der Nacht eine Nachzählung an. Diese wurde durch die Mitarbeiter Volmer, Eink und Woltering der Stadt Coesfeld sowie Herrn Dr. Tepe, Herrn Vöcking und Herrn Lechtenberg von der Kreiswahlleitung vorgenommen.

Die Neuauszählung ergab folgende Änderungen gegenüber der Erstmeldung:

Änderung bei	Änderung	Von	Auf
C-Ungültige Erststimmen	-1	7	<b>6</b>
D-Gültige Erststimmen	+1	800	<b>801</b>
D1-SPD	+1	156	<b>157</b>
D3-GRÜNE	+1	66	<b>67</b>
D4-FDP	-72	110	<b>38</b>
D5-AfD	+92	16	<b>108</b>
D12-Volt	-21	27	<b>6</b>
E-ungültige Zweitstimmen	-1	7	<b>6</b>
F-gültige Zweitstimmen	+1	800	<b>801</b>
F4-FDP	-72	120	<b>48</b>
F5-AfD	+93	18	<b>111</b>
F8-Die Partei	+1	0	<b>1</b>
F12-Volt	-21	26	<b>5</b>

Die Daten für den Wahlbezirk 19 sind entsprechend abzuändern. Der Vermerk wird der Wahlniederschrift für den Wahlbezirk 19 als Anlage beigelegt.